

Ausgabe Nr. 05/2019: Kraftstofffiltereinsätze mit Meltblown-Beschichtung

Bei manchen MAHLE Kraftstofffiltereinsätzen (KX) scheint die Oberfläche eine etwas gröbere Faserstruktur zu haben als üblich, doch genau das Gegenteil ist der Fall: Es handelt sich hierbei um hocheffiziente Mikrofasern, die im sogenannten Meltblown-Verfahren zusätzlich auf das Filterpapier aufgetragen werden.

Die Meltblown-Beschichtung wird ausschließlich auf der Anströmseite (Roh- bzw. Schmutzseite) des Filters aufgetragen, sodass der von außen nach innen fließende Kraftstoff optimal gefiltert wird. Die sehr feinen Meltblown-Fasern mit einem Durchmesser von weniger

als 10 µm halten dabei Schmutz und Fremdpartikel noch effektiver zurück und erhöhen gleichzeitig die Lebensdauer des Filters.

Ob mit oder ohne Meltblown-Fasern: Generell ist beim Wechsel des Kraftstofffilters unbedingt auf Sauberkeit zu achten, denn ungereinigter Kraftstoff darf auf keinen Fall auf die Reinseite des Filters und somit in die Einspritzanlage gelangen. Um dieses Risiko zu minimieren, sollte vor der Montage der Restkraftstoff aus dem Filtergehäuse abgelassen und umweltgerecht entsorgt werden. Zudem sollte der Filter (je nach Bauart) vor dem Einsetzen in den Gehäusedeckel gesteckt werden (siehe Abbildung 3).



Abbildung 1: Kraftstofffilter KX 386 mit Meltblown-Beschichtung

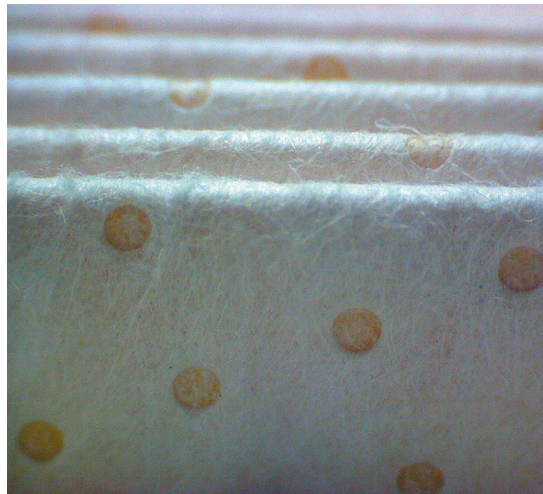


Abbildung 2: Meltblown-Fasern in Nahaufnahme



Abbildung 3: Je nach Bauart sollte der Filter zuerst im Gehäusedeckel befestigt werden.

→ **WICHTIG:** Beim Wechsel des Kraftstofffilters müssen vor der Montage alle Dichtungen mit sauberem Kraftstoff benetzt werden, um Beschädigungen beim Einbau zu verhindern! Nach dem Wechsel des Filters muss das Kraftstoffsystem sorgfältig entlüftet werden. Die entsprechenden Herstellervorschriften sind dabei unbedingt zu beachten!

» Siehe auch Ausgabe Nr. 08/2017: Entlüftung des Kraftstoffsystems nach Filterwechsel